

ANTRAG

Antragsteller:
SPD-Fraktion

Datum:
22.11.2017

Antrag: Beteiligung der Nachbarkommunen an den Planungskosten "Doppelstrategie" - hier: Sperrvermerk
- Haushaltsantrag der SPD-Fraktion vom 20.11.2017

Bezug SEK:

Antragstext:

1. Die Verwaltung beginnt unverzüglich Verhandlungen mit den Nachbar-gemeinden Remseck a.N., Kornwestheim, Möglingen und Markgröningen über eine Erstattung der Anteile dieser Gemeinden an den in Ludwigs-burg anfallenden Kosten für die Planung der Reaktivierung der Bahnstrecke nach Markgröningen sowie eines „BRT“-Busnetzes in Ludwigsburg und Umgebung.
2. Bis zum erfolgreichen Abschluss einer solchen Vereinbarung wird die Haushaltsstelle 5110-061 Nr. 14 auf S. 376 des HH-Entwurfs (1.933.730,00 Euro – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) in Höhe von 500.000,00 Euro mit einem Sperrvermerk versehen. Über die Aufhebung dieses Sperrvermerks entscheidet der BTU.

Begründung:

In Ludwigsburg fallen zurzeit immense Planungskosten für die „Doppelstrategie“ an, also die Reaktivierung der Bahnstrecke nach Markgröningen und die Einrichtung eines Straßennetzes für „BRT“-Busse. Die Personalkosten in der Verkehrsplanung steigen u.a. deswegen von € 1.871.197,00 Euro auf 2.125.064,00 Euro. Der Anstieg bei den „Sach- und Dienstleistungen“, im wesentlichen Gutachten und externe Planungen, von 772.293,00 Euro auf 1.933.710 Euro ist weitaus größer. Große Teile der Planungen betreffen nicht Ludwigsburg, sondern das Gebiet der Gemeinden Markgröningen, Möglingen und Kornwestheim (Bahntrasse) bzw. Remseck (BRT-Busse; die erste angedachte Betontrasse für den Bus soll bei Neckargröningen entstehen). Eine Vereinbarung über die Kostenverteilung fehlt bislang. Es kann aber nicht angehen, dass Ludwigsburg Planungen für andere Gemeinden bezahlt. Daher soll etwa die Hälfte des Steigerungsbetrags bei den Sach- und Dienstleistungskosten, 500.000,00 Euro, mit einem Sperrvermerk versehen werden. Sofern 2018 eine Vereinbarung geschlossen wird und die Nachbargemeinden Kosten in dieser Höhe erstatten, kann der Sperrvermerk aufgehoben werden.

Seite im HH-Plan-E 2018: S. 376
Teilhaushalt: 61_2018
Produktgruppe: 51.10.06

Betrag: Sperrvermerk über 500.000,00 Euro

Deckungsvorschlag:

Einsparung wegen Zuflusses entsprechender Einnahmen oder Nichtaufhebung des Sperrvermerks.

Unterschriften:

Margit Liepins

Verteiler: DI, DII, DIII (f), GSGR, S08, FB 20, FB 61

Federführung:

Dezernat III
FB Stadtplanung und Vermessung

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Anträge Gemeinderat	05.12.2017	NICHT ÖFFENTLICH ÖFFENTLICH